

Ausflugsbericht

# Rund um Westeuropa

# ART105: 26.04.2015 - 10.05.2015 (14 Tage)

Begleitung außer Phoenix:

**Florian Fries (Pianist)**

**Charlie Martin (Zauberer)**

**Jürgen Baumann (Reise Riesse)**

**Alt Peter (Pfarrer)**

**Bahlcke Katarina (Lektor)**

**Philipp (Showensemble)**

**27.04.15 Hafen – St. Tropez: 07.00 – 14.30 Uhr**

**Auf Reede, ins Zentrum etwa 10 Minuten zu laufen**

**An der Pier Mitarbeiter der Touristeninformation mit Kartenmaterial und Tips für individuelle Unternehmungen**

**Stadtrundgang**

ca. 2 Std. |

Ihr Rundgang durch die provenzalische Hafenstadt, immer noch Anziehungspunkt des internationalen Jetsets, startet mit einem Spaziergang entlang der Pier. Sie passieren das berühmte Café Senequier, das 1889

eröffnet wurde, und erreichen die kleine Bucht mit schönem Ausblick. Sie sehen den Rathausplatz und die Kirche (Kirche wird auch von innen besichtigt), schlendern durch schmale Straßen mit kleinen Plätzen, ständig begleitet von dem Freiheitssymbol, der Ulme. Nach einem Anstieg erreichen Sie die Anhöhe des Ortes mit herrlichem

Ausblick über Stadt und Meer. Nach dem etwa 90-minütigen Rundgang haben Sie noch die Möglichkeit für eigene Unternehmungen oder Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan**

**Provenzalische Bergdörfer**

ca. 4 Std.

30-minütige Busfahrt in das Hinterland von St. Tropez, zunächst in das urwüchsige Bergdorf Ramatuelle. Spaziergang durch die schmalen Straßen des historischen Ortskerns mit der Romanischen Kirche aus dem 17.Jh. Weiterfahrt in das 182 m hoch gelegene typisch provenzalische Dorf Gassin. Von hier bietet sich Ihnen ein herrlicher Blick über die Bucht von St. Tropez und das Maurische Gebirge. Rundgang durch teils steile, schmale

Gassen mit kleinen Lädchen und – je nach Jahreszeit - blühenden Bougainvillen an den alten Gemäuern. Weiterfahrt nach Grimaud, das von den Ruinen der mittelalterlichen Burg dominiert wird. Sie spazieren durch die

restaurierten Gassen mit Häusern im alten Stil, in denen zahlreiche Handwerke untergebracht sind und die sich mit schöner Blütenpracht präsentieren. Sehenswert ist auch die romanische Kirche aus dem 12.Jh. An -

schließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk erforderlich.

**Alles nach Plan**

**St. Tropez und Gassin**

ca. 4 Std. |

Von der Pier Fußweg in den Ort St. Tropez, legendärer Anziehungspunkt des internationalen Jetsets. Während Ihres etwa 1-stündigen Rundgangs flanieren Sie durch den Ort mit seinen zahlreichen Cafés, die den Blick

freigeben auf all das, was St. Tropez berühmt gemacht hat: die Schönen und Reichen mit ihren imposanten Yachten. Kurzer Stopp an einem abgelegenen Aussichtspunkt für einen besonders schönen Blick auf die Stadt

und das Meer. Nach etwas Zeit zur freien Verfügung Weiterfahrt nach Gassin, 182 m ü.d.M. gelegen. Von hier bietet sich Ihnen eine herrliche Aussicht über die Bucht von St. Tropez und das Maurische Gebirge. Etwa

1-stündiger geführter Rundgang (teils steile Gassen) durch den charmanten Ort mit kleinen Lädchen und herrlichen Bougainvillen am alten Mauerwerk (abhängig von der Jahreszeit). Anschließend Rückfahrt zum

Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan**

**Port Grimaud und Grimaud**

ca. 3,5 Std. |

Nur wenige Kilometer von St. Tropez entfernt liegen Port Grimaud sowie das Bergdorf Grimaud, und Sie lernen den Kontrast zwischen moderner Touristenstadt und heilklimatischem Ort kennen. Zunächst fahren Sie in

die vom Architekten François Spoerry gegründete »Planstadt« mit luxuriösen Bauten und Hafenanlage. Mit einem Passagierboot erkunden Sie die reizvolle Anlage mit ihren Kanälen, Fußgängergassen, kleinen Plätzen

und Brücken. Anschließend fahren Sie in das Bergdorf Grimaud. Nach einem kurzen Aufstieg zu Fuß erreichen Sie den reizvollen Ort, der von den beeindruckenden Ruinen seiner Burg aus dem 11.Jh. dominiert wird.

Während Sie durch die Gassen mit ihren verschiedenen Kunsthandwerken bummeln, erhalten Sie kurze Erklärungen über die Geschichte des Ortes.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan**

**Bormes-les-Mimosas**

ca. 4 Std.

Gut einstündige Busfahrt entlang der Hochuferstraße nach Bormes-les-Mimosas, ein typisch provenzalisches Dorf, das sich von der Küste bis auf eine Höhe von 642 m ü.d.M. erstreckt. Besonders Mimosen, Oleander,

Kamille und Eukalyptus gedeihen hier aufs Prächtigste und laden zum Verweilen ein. Der etwa 1-stündige Rundgang führt Sie durch die teils steilen Gassen und auf dem »Blumenweg« rund um die über dem Ort thronende Burg mit besonders schönen Ausblicken über den Ort, das Cap Bénat sowie die vorgelagerten Inseln Port-Cros und Le Levant. Das besondere Licht sowie die Schönheit dieser Region haben zahlreiche Künstler

angelockt. Sie haben etwas Zeit zur freien Verfügung, um deren verschiedene Werkstätten zu besuchen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan**

**Le Lavandou und Weinprobe**

ca. 4,5 Std. |

Etwa einstündige Busfahrt von St. Tropez über die Orte Gassin und Cava - laire zum Badeort Le Lavandou, der sich über 12 km an der Mittelmeerküsteerstreckt und über schöne Strände verfügt. Während Ihres Rundgangs

entdecken Sie schöne Häuser mit ockerfarbenen Fassaden und einladenden Gärten sowie einige der 14 Springbrunnen. Während ein wenig freier Zeit können Sie die provenzalische Atmosphäre des Ortes z.B.

bei einer Tasse Kaffee in einem der Cafés genießen. Kurze Weiterfahrt zum Weingut »Domaine de L’Anglade»«. Nach einem geführten Rundgang zwischen Weinstöcken und kleinen Seen haben Sie Gelegenheit, den

exzellenten Wein (verschiedene Sorten) zu kosten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan**

**Gassin und Weingut**

ca. 4 Std.

30-minütige Busfahrt durch das Hinterland von St. Tropez in das charmante, typisch provenzalische Dorf Gassin, 182 m ü.d.M. gelegen. Von hier bietet sich Ihnen ein herrlicher Blick über die Bucht von St. Tropez und

das Maurische Gebirge. Gut 1-stündiger geführter Rundgang durch teils steile, schmale Gassen mit kleinen Lädchen und – je nach Jahreszeit - blühenden Bougainvillen an den alten Gemäuern. Kurze Weiterfahrt zum

familiengeführten Weingut von Bertaud Belieu, bekannt für seine besonders guten Jahrgänge. Während Ihres Besuchs erfahren Sie alles Wissenswerte über die Produktion mit Gelegenheit zur Verkostung. Nach dem

ca. 1,5-stündigen Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!**

****

**Barcelona 28.04. / 08:00 – 18:00**

**Liegeplatz am neuen terminal Adossat / B**

**Shuttle wird von der Stadt organisiert (öffentlicher Bus) . Preis 2,- einfache Strecke / 3,- RF Ticket**

**Sollte alle 30 Minuten verkehren, ist aber häufiger gefahren**

**Panoramafahrt**

ca. 3,5 Std. |

Zunächst fahren Sie auf den Berg Montjuic. Hier befinden sich das Olympia-Stadion, der Fernsehturm des Architekten Calatrava und der St. Jordi-Palast. Vom Mirador de l’Alcalde (»Aussichtspunkt des Bürgermeisters«)

genießen Sie einen schönen Blick auf die Stadt und den Hafen. Nach etwa 30 Minuten Aufenthalt startet Ihre Panoramafahrt durch den Stadtteil Eixample sowie die Passeig de Gràcia, eine der bekanntesten Straßen der

Stadt, auch der »Champs-Élysées Barcelonas« genannt. Hier passieren Sie die von Gaudí erbauten Häuser Casa Milà und Casa Batlló. Anschließend fahren Sie zur berühmten Sagrada Família, der »Kirche der Heiligen Familie «, zweifellos eines der eindrucksvollsten Gebäude der Stadt. Der Bau wurde vor etwa 100 Jahren begonnen und ist immer noch nicht fertiggestellt. Nach der Außenbesichtigung spazieren Sie auf der berühmten Einkaufsmeile Las Ramblas, eine breite Allee mit schönen Geschäften und kleinen Cafés, die sich zwischen zwei Altstadtvierteln hindurchschlängelt. Nach einer guten Stunde Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

**Aufenthalt zum Schluss keine Stunde! Nur ca. 40 min Freizeit.**

**Barcelona**

ca. 4,5 Std.

Der Ausflug beginnt mit der Fahrt auf den Berg Montjuic, wo Sie das Olympia-Stadion, den Fernsehturm Calatrava und den St. Jordi-Palast sehen. Herrlicher Blick vom Aussichtspunkt Mirador de l’Alcalde über die

Stadt. Anschließend Fahrt zur Sagrada Familia. Diese bis heute nicht fertiggestellte Kirche ist das Meisterwerk des Architekten Antonio Gaudí (Außenbesichtigung). Auf dem Passeig de Gràcia sind seine berühmten

Häuser Casa Milà und Casa Batlló zu sehen. Spaziergang durch den alten Stadtkern des Gotischen Viertels mit römischer Mauer und mittelalterli-chen Überresten. Außenbesichtigung der Kathedrale und anschließender Spaziergang zur berühmten Promenade »Las Ramblas« sowie dem Kolumbus-Denkmal, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan**

**Historisches Barcelona und Kathedrale**

ca. 4 Std.

Zunächst kurze Panoramafahrt zum Passeig de Gràcia mit seinen berühmten Häusern Casa Milà und Casa Batlló. Ihr anschließender Rundgang beginnt an der vielbesuchten Plaça Catalunya, 1927 angelegt mit schönen

Fontänen und Grünanlagen. Für die Einwohner Barcelonas ist der Platz das Herz der Stadt. In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich die Altstadt. Sie spazieren über die berühmte Promenade Las Ramblas, die

sich von der Plaça Catalunya bis zur Kolumbus-Säule am Hafen schlängelt. Hier sehen Sie viele Blumen- und Verkaufsstände sowie zahlreiche Straßenkünstler. Sie passieren die Kirche Betlem und das Opernhaus Gran

Teatre del Liceu, das 1994 abbrannte und mit großem Aufwand wieder aufgebaut wurde. Direkt an der Rambla befindet sich auch der Boqueria Markt. Er zählt zu den größten und traditionellsten Lebensmittelmärkten

Spaniens. Weiterhin spazieren Sie durch die Gassen des Barrio Gotico, des Gotischen Viertels. Sie gelangen zur Plaza St. Jaume, dem politischen und sozialen Zentrum mit dem Rathaus und dem Katalonischen Regierungsgebäude. Anschließend kommen Sie (früher mit Bus, jetzt muss ein ganzes Stück gelaufen werden) zu der beeindruckenden Kathedrale, deren Bau 1298 unter der Herrschaft James II von Aragon begonnen und 1454 fertiggestellt wurde. Innenbesichtigung der Kathedrale mit dem Kreuzgang, typische Beispiele für den gotischen Baustil. Erklärungen vom örtlichen Reiseleiter erfolgen zuvor von außen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Schultern und Knie sollten für den Besuch der Kathedrale

bedeckt sein. Der Boqueria Markt ist sonntags geschlossen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan**

**Montserrat**

ca. 5 Std.

Kurze Panoramafahrt durch Barcelona mit Passage des Passeig de Gràcia, wo sich die berühmten Bauwerke Casa Milà und Casa Batlló von Antonio Gaudí befinden. Anschließend Weiterfahrt zum etwa 60 km entfernten

und ca. 1.235 m hohen Bergmassiv Montserrat mit unglaublichen Felsformationen. Über einer Schlucht, an den Felsen geschmiegt, steht das Benediktinerkloster aus dem 11. Jh. Besuch der Basilika mit der berühmten

Schwarzen Madonna »Moreneta«, die ebenfalls aus dem 11. Jh. stammt. Sie ist Schutzpatronin Kataloniens. Anschließend etwa 1-stündige Rückfahrt zum Schiff.

**Wir haben den Ausflug wieder über die Mittagszeit fahren lassen. Mit Lunchbox.**

**Chor im Kloster um 13.00 h**

**Schwarze Madona kann nur besucht werden, wenn die Schlange vor Ort nicht zu lang ist, sonst reicht die Zeit vor Ort nicht aus, da nur 1 Stunde Freizeit. Ansonsten alles nach Plan.**

**Auf den Spuren Gaudís**

ca. 4 Std. |

Antonio Gaudí wurde 1852 in Reus (Tarragona) geboren und wuchs in einer Familie von Kupferschmieden auf. 1868 zog er nach Barcelona, um Architektur zu studieren. Er wurde später zur wichtigsten Persönlichkeit

des katalanischen Jugendstils (Modernismus), einer Bewegung, die eng mit dem Modern Style oder der Art Nouveau verbunden ist, aber einen stark ausgeprägten Eigencharakter hat. Panoramafahrt über den Passeig

de Gràcia mit dem Casa Milà, dem letzten von Gaudí entworfenen Wohnhaus (Außenbesichtigung). Genau wie das Casa Milà wurde Casa Batlló eines der Symbole Barcelonas und zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt.

Besonders beeindruckend ist die Fassade mit ihren geschwungenen Balkonen und den großartigen Eisenstrukturen (Außenbesichtigung). Weiterfahrt zur Kirche »Sagrada Família«. Dieses Bauwerk ist Antonio Gaudís unvollendetes Meisterwerk und gilt weltweit als Symbol der Stadt Barcelona (Außenbesichtigung). Abschließend besuchen Sie den Park Güell, eine einzigartige Kombination aus Gartenanlagen und »Märchenhäusern «, ebenfalls von Antonio Gaudí entworfen. Dieser Park war ursprünglich als städtischer Vorort gedacht. Nach etwa 1,5 stündiger Besichtigung Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter

Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**

**Historisches Barcelona mit »Pinchos«**

ca. 4 Std.

Sie fahren zunächst über den Passeig de Gràcia mit den Häusern Milá und Batlló, die von dem bekannten katalanischen Architekten Antonio Gaudí ent worfen wurden. Sie starten Ihren Rundgang an der Plaza Catalunya, die 1927 angelegt wurde und 50.000 qm groß ist. Der Platz ist der beliebteste Treffpunkt der Barcelonesen und mit seinen Fontänen und Grünanlagen das Herz der Stadt. Sie gehen in die angrenzende Altstadt und spazie ren

die Rambla entlang, die sich von der Plaza Catalunya bis zur Kolumbus-Säule am Hafen schlängelt. Sie sehen den »Boqueria«-Markt, den größten traditionellen Lebensmittelmarkt in Spanien, und erreichen die Kathedrale,

1298 bis 1454 erbaut (Außenbesichtigung). Zum Ab schluss haben Sie Gelegenheit, in einem im gotischen Viertel gelegenen Restaurant leckere »Pinchos« aus frischen Zutaten zu verkosten. Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet, da lange Fußwege, auch über Kopfsteinpflaster. Festes Schuhwerk erforderlich.

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!**

**Barcelona und Tai-Chi am Strand**

ca. 4 Std. |

Sie lernen zunächst auf einer Panoramafahrt die bekanntesten Sehenswürdigkeiten kennen. Sie fahren auf den Berg Montjuic, wo sich das Olympia-Stadion, der Fernsehturm des Architekten Calatrava und der St. Jordi-

Palast befinden. Vom Mirador de l’Alcalde, dem »Aussichtspunkt des Bürgermeisters«, genießen Sie einen besonders schönen Blick auf die Stadt und den Hafen. Ihre Panoramafahrt führt durch den Stadtteil Eixample

mit seinen beeindruckenden Häusern und über den Passeig de Gràcia, eine der breitesten und bekanntesten Straßen der Stadt. Er wird auch der »Champs-Élysées Barcelonas« genannt. Hier sehen Sie die von Gaudí

erbauten Häuser Casa Milà und Casa Batlló, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gezählt werden. Sie erreichen die »Sagrada Família«, zweifellos eines der charakteristischsten Gebäude der Stadt, dessen Bau vor 100 Jahren

begonnen wurde und immer noch nicht fertiggestellt ist (Außenbesichtigung). Und dann heißt es Entspannung pur: Am Strand wird Ihnen die Gelegenheit geboten, bei einer Stunde Tai-Chi die Eindrücke sanft ausklingen

zu lassen. Tai-Chi kann von Menschen jeden Alters ausgeübt werden. Genießen Sie diesen Einblick in eine interessante und angenehme Sportart, deren gesundheitlicher Nutzen bedeutend ist. Anschließend

Rückfahrt zum Schiff. Bitte beachten: Für Tai-Chi ist bequeme Kleidung angebracht. Für Gäste

mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!******

**Ibiza 29.04. / ~~16:00 – 23:00~~ NEU: 07.00 – 23.30 h**

Liegeplatz: Muelle Ribera de Botafoc / DIQUE DE BOTAFOC

Shuttleservice zum Fährhafen / 5,-

**Ibiza-Stadt zu Fuß**

ca. 2,5 Std.

Bustransfer zum höchsten Punkt der »Dalt Vila« (Altstadt). Hier startet Ihr geführter Rundgang. Zunächst sehen Sie die Kathedrale, deren Fundament im 13. Jh. gelegt wurde. Die gesamte Altstadt ist von einer Stadtmauer mit

sieben Bollwerken umgeben. Aus der Höhe genießen Sie herrliche Ausblicke auf Ibiza-Stadt. Weiter geht es vorbei am Rathaus, der ehemaligen Klosterkirche von Santo Domingo und durch das große Stadttor. Ibiza-

Stadt wurde 1999 zum Weltkulturerbe der UNESCO ernannt. Nach dem Rundgang Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Bequemes Schuhwerk empfohlen.

**Alles nach Plan**

**Inselfahrt**

ca. 4 Std.

Vom Hafen aus landschaftlich schöne Fahrt in den Norden Ibizas in Richtung Portinatx. Zunächst gelangen Sie nach San Juan, einem idyllischen Dorf mit Kirche aus dem 18. Jh. Danach passieren Sie die Küstenstraße mit

herrlichen Ausblicken auf das Meer und die piniengesäumte Landschaft. Stopp an der »Cala San Vicente«, einer der schönsten Buchten der Insel. Nach einem kurzen Spaziergang über die Promenade fahren Sie an San

Carlos, noch heute Treffpunkt der Aussteiger, vorbei Richtung Sta. Eulalia, ursprünglich ein Marktplatz, später Lieblingsort zahlreicher Maler und Schriftsteller. Etwa 1 Stunde Freizeit für eigene Erkundungen und Rückfahrt

zum Schiff.

**Alles nach Plan**

**Reklamationen wegen Ausflugstitel und auch Ausflug selbst (eher nur Norden). Gäste hatten sich mehr vom Ausflug versprochen**

**Weinprobe Sa Cova**

ca. 3,5 Std.

Die Weinkultur der Ibizenker geht auf die Zeit der Phönizier zurück, die das

milde Klima und die fruchtbare Erde der Insel nutzten. Die Art des Weinanbaus

hat sich seitdem nicht grundsätzlich verändert und wurde von Generation

zu Generation überliefert. Die Region um San Mateo (»Albarca«)

im Nordwesten der Insel ist Hauptanbaugebiet ibizenkischer Weine, ideal

aufgrund des mediterranen Mikroklimas. Nach etwa 45-minütiger Fahrt

besuchen Sie die Bodega »Sa Cova« in San Mateo. Während einer

Führung erfahren Sie Wissenswertes über die Weinherstellung. Selbstverständlich

erhalten Sie auch eine Weinkostprobe, zu der Bauernbrot, Aioli,

typische Wurst, spanische Tortilla und Käse gereicht werden. Etwa 2 Stunden

Aufenthalt und Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter

Beweglichkeit nicht geeignet.

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!**



**Cádiz 01.05. / 08:00 – 18:00**

**Liegeplatz:** MUELLE ALFONSO XIII

**Stadtrundgang Cádiz**

ca. 3 Std.

Cádiz, eine der ältesten Städte Westeuropas, wurde vor etwa 3.000 Jahren von den Phöniziern gegründet und im Laufe der Jahrhunderte von Karthagern, Römern, Vandalen, Westgoten, Arabern und Kastiliern bewohnt. Ihre Blüte erlebte die Stadt im 18. Jh., als ihr das Handelsmonopol mit der Neuen Welt übertragen wurde. Aus dieser Zeit stammen auch zahlreiche Bauwerke, die Sie während eines Rundgangs durch die Altstadt sehen, wie z.B. die Plaza de España mit dem großartigen Denkmal der ersten freiheitlichen Verfassung Spaniens, dem Rathaus und der Kathedrale. Nach dem insgesamt gut 2-stündigen Rundgang spazieren Sie zum Schiff zurück. Erfrischungspause unterwegs.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan**

**Panoramafahrt Andalusien**

ca. 4,5 Std.

Ihre Panoramafahrt erfolgt ins Hinterland der Provinz von Cádiz. Zwischen Bergen und Meer fahren Sie an dem geschichtsträchtigen weißen Dorf Medina-Sidonia vorbei. Erfahren Sie Wissenswertes über die schöne

Region, u.a. warum die Kultur des Stierkampfes so sehr in Andalusien verankert ist. Sie passieren das preisgekrönte weiße Dorf, Vejer de la Frontera, sowie den Naturpark »La Breña« und erreichen das Kap Trafalger. Hier fand 1805 die legendäre Schlacht von Trafalgar statt, in der Lord Horatio Nelson sein Leben lassen musste. Bevor die Rückfahrt zum Hafen erfolgt, genießen Sie etwa 1 Stunde Freizeit in dem hübschen Strandort Conil.

**Alles nach Plan. Von den Gästen wurde ein seperater Fotostop am Kap Trafalger gewünscht!**

**Weiße Dörfer Andalusiens**

ca. 5 Std.

Sie fahren nach Vejer de la Frontera, ausgezeichnet als schönstes Städtchen Spaniens. Nach einer guten Stunde Fahrt erreichen Sie die unterDenkmalschutz stehende Altstadt. Entdecken Sie während Ihres etwa 45-minütigen Rundgangs durch die engen steilen Gassen die andalusischarabische Architektur mit blendend weißen Häusern. Die Türme, Tore und Mauern der Stadt erinnern an die maurische Vergangenheit. Anschließend Fahrt nach Conil de la Frontera, ein kleiner ehemaliger Fischerort. Genießen Sie etwas Freizeit an der Strandpromenade, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan.**

**Cádiz und Jerez de la Frontera mit Sherryprobe**

ca. 4,5 Std. |

Nach kurzer Panoramafahrt durch Cádiz fahren Sie in die Heimat des Sherrys, Jerez de la Frontera. Sie sehen die Plaza de Arenal, besichtigen die maurische Burg Alcázar aus dem 12. Jh. und kehren anschließend in eine

der traditionsreichsten Bodegas der Stadt ein. Hier werden Sie in die Geheimnisse der Herstellung und Lagerung des weltberühmten Sherrys eingeweiht und erhalten selbstverständlich auch eine Kostprobe.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan.**

**Panoramafahrt mit Flamencoshow**

ca. 3 Std. |

Zunächst unternehmen Sie eine Panoramafahrt durch Cádiz, die als eine der ältesten Städte Westeuropas gilt. Auf der Plaza de España befindet sich das Denkmal der ersten freiheitlichen Verfassung Spaniens, das Rathaus

und die Kathedrale aus dem 18. Jh. Kurzer Spaziergang zu einer urtypischen Flamencobar im Herzen der Altstadt von Cádiz, wo Sie bei Bier oder Wein mit Tapas eine traditionelle Flamencoshow erleben werden.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan.**

**Wanderung im Naturpark La Breña**

ca. 7 Std. mit Snack

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Nach einem einstündigen Bustransfer erreichen Sie das Fischerdorf Barbate. Es ist bekannt für den alljährlichen Thunfischfang (Almadraba) sowie für den Naturpark La Breña und das

angrenzende Kap Trafalgar. Hier startet Ihre etwa 3,5-stündige Wandertour durch den geschützten Naturpark mit felsigen Buchten und ausgedehnten Pinienwäldern. Genießen Sie die üppige Flora und Fauna. Die Tour endet in Caños de Meca, in der Nähe des geschichtsträchtigen Kap Trafalgar. Genießen Sie eine Erfrischungspause und eine Brotzeit, bevor Sie den Rückweg zum Hafen antreten.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk empfohlen. Bei gutem Wetter sollten Sie Ihre Badesachen mitnehmen.

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!**

**Sevilla**

ca. 8 Std. mit Lunchbox

Von Cádiz fahren Sie etwa 2 Stunden durch die herrliche Landschaft Südandalusiens nach Sevilla, Stadt des Flamencos am Rio Guadalquivir. Während einer Panoramarundfahrt sehen Sie die Plaza de España und die

Plaza de America sowie das ehemalige jüdische Viertel Santa Cruz mit einem Labyrinth enger Gassen und romantischer Plätze. Nach einer Mittagspause zur freien Verfügung besichtigen Sie etwa 1 Stunde das Wahrzeichen Sevillas, den im maurischen Stil erbauten Königspalast Alcázar aus dem 14. Jh. Die Hauptstadt Andalusiens besitzt eine Fülle historischer Denkmäler wie die Kathedrale aus dem 15. Jh., das drittgrößte Gotteshaus auf europäischem Festland. Nach der etwa 1-stündigen Besichtigung fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet

**Alles nach Plan.**

**Spanische Tapas selbst gemacht**

ca. 4 Std.

Zunächst etwa 45 Min. Busfahrt nach Jerez de la Frontera, die Stadt des Sherrys. Im Stadtzentrum befindet sich das alte Herrenhaus der Bodega-Dynastie Marques del Real Tesoro. Sie werden vom Hausherrn persönlich

begrüßt und durch die schöne Residenz aus dem 19. Jh. geführt. Er zeigt Ihnen den Innenhof, die Bodega sowie die Sakristei. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit, zusammen mit den Gastgebern verschiedene leckere und

typische Tapas zuzubereiten. Genießen Sie Ihre selbstgemachten Tapas in gemütlicher, privater Atmosphäre, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

**Ausflug storniert wegen zu geringer Teilnehmerzahl!**



**Ferrol 03.05. / 09:00 – 20:00**

**Liegeplatz in der Nähe des Zentrums, zu Fuss etwa 15 Min. Von der Stadt wurde ein kostenloser Shuttlebus (3) angeboten. Super Service , wenn man zurückblickt auf Gaeta. Da haben die Spanier klar die Nase vorn**

**Es wäre besser wenn keine Ausflüge mit vormittags oder nachmittags versprochen werden.**

**Bitte nur ca. Dauer angeben**

**Betanzos und Gärten**

~~nachmittags~~ | ca. 4,5 Std.

Panoramafahrt durch Ferrol, auf der Sie die Wehranlagen zur Verteidigung der Stadt sehen und einiges über die Geschichte erfahren. Weiterfahrt nach Betanzos, dessen Wurzeln bis ins Mittelalter reichen. Der Ort war einer der Hauptstädte des alten Königreiches Galicien und wurde 1970 zum historischen Denkmal erklärt. Spaziergang durch die engen Gassen mit historischen Häusern bis hinauf auf den Hügel, auf dem die »Kirche von San Francisco« steht, ein gotischer Bau aus dem 14.Jh. mit dem Grab von Fernán Pérez de Andrade, einem Ritter des Mittelalters. Der Sarkophag wird gestützt von dem Familienwappen, das ein Wildschwein und einen

Bär darstellt. Etwa 1 gute Stunde Aufenthalt mit Zeit zur freien Verfügung. Fahrt nach Pazo de Marinan, einem alten galicischen Herrenhaus, wo Sie die Gärten im französischen Stil bewundern können. Rückfahrt nach Ferrol.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan.**

**Santiago de Compostela**

nachmittags | ca. 6 Std. mit ~~Snackbox~~ (nach dem Mittagessen)

Etwa 1-stündige Fahrt nach Santiago de Compostela, Spaziergang zum Plaza del Obradoiro, bedeutender Mittelpunkt der Stadt. Sie sehen einige der wichtigen Gebäude wie das Rathaus, das Colegio de San Jeronimo

(ein Kloster aus dem 15.Jh.) sowie das Hospital de los Reyes Catolicos, ehemals ein königliches Hospital, heute eines der luxuriösesten Hotels, in dessen Innenräume verschiedene Baustile kombiniert wurden. Etwa

1,5-stündiger Aufenthalt mit Außenbesichtigung und Erklärung der sehenswerten Kathedrale, Wahrzeichen der Stadt. Sie sehen die Westfassade in barocker Pracht, die neoklassizistische Nordfassade und die im

romanischen Stil erhalten gebliebene Südfassade, die von der Plaza de las Platerias betrachtet werden kann, sowie die Ostfassade mit der Puerta Santa, der »heiligen Tür«. Sie erhalten auch einige Erklärungen zu der

Gestaltung des Innenraums der Kathedrale, so dass Sie die Zeit zur freien Verfügung nutzen können, eine individuelle Innenbesichtigung zu unternehmen. Sie können aber auch die Altstadt von Santiago in eigener Regie

ein wenig näher erkunden. Rückkehr zum Bus und Rückfahrt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan**

**Ferrol und Umgebung**

vor- oder nachmittags | ca. 3Std.

Zunächst passieren Sie ehemalige Wehreinrichtungen der exponiert gelegenen Stadt Ferrol und erfahren einiges über die Geschichte, die Bedeutung als Marinestützpunkt und die historische Militärarchitektur. Sie fahren

am beeindruckenden Quartier der Kriegsmarine aus dem 18. Jh. vorbei. Auch sehen Sie die Universität von Ferrol, die teilweise in schönen Gebäuden neoklassizistischer Architektur untergebracht ist. Weiterfahrt

nach Puentedeume, einem kleinen hübschen Ort mit guten Ausblicken auf die Bucht von Ferrol. Fotostopp. Landschaftsfahrt zu einem schön gelegenen Restaurant, wo Sie leckere Tapas und den Wein der

Region genießen können. Anschließend Rückfahrt nach Ferrol zum Schiff.

**Alles nach Plan**

**Landschaftsfahrt und Pilgerpfad**

ca. 7 Std. mit Snackbox

Etwa 1,5-stündige Fahrt nach Melide, hier beginnt Ihre etwa 1,5-stündige Wanderung, die Sie durch landschaftlich reizvolle Umgebung, über Wiesen, an Bauernhöfen vorbei, durch Eukalyptus-Wälder und über Bäche führt. Auf diesem Weg gewinnen Sie einen kleinen Eindruck vom berühmten Pilgerpfad nach Santiago de Compostela. Anschließend ca. 1-stündige Weiterfahrt mit dem Bus nach Santiago. Sie erhalten von Ihrem Gästeführer kurze Informationen über die Bedeutung der Kathedrale von Santiago de Compostela und haben dann etwa 1 Stunde Zeit zur freien Verfügung, um die Altstadt individuell zu erkunden. Rückfahrt zum Schiff nach Ferrol.

Bitte beachten: Festes Schuhwerk und Regenschutz empfohlen. Für Gäste

mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan**

**Über den Dächern Santiagos**

nachmittags | ca. 5,5 Std.

Sie fahren gut eine Stunde nach Santiago de Compostela. Noch während der Fahrt erhalten Sie von Ihrem Reiseführer Erklärungen zum Obradoiro Platz, an dem die Kathedrale, das Rathaus, das Colegio de San Jeronimo sowie das Hospital de los Reyes Catolicos, ehemals ein königliches Hospital, heute eines der luxuriösesten Hotels, liegen. Die Innenräume des Hotels sind besonders sehenswert, da sie sich in verschiedenen Baustilen präsentieren. Nach Ihrem kurzen Fußweg vom Bus zum Platz erblicken Sie

zunächst die Westfassade der beeindruckenden Kathedrale in barocker Pracht. Weiterhin sehen Sie die neoklassizistische Nordfassade und die im romanischen Stil erbaute Südfassade sowie die Ostfassade mit der »Heiligen Tür«. Dann haben Sie Gelegenheit, das Dach der Kathedrale zu begehen. Über 84 Treppenstufen besteigen Sie das 30 m hochgelegene Dach und haben ausreichend Zeit, den phantastischen Blick auf Altstadt und Umgebung zu genießen. Anschließend wird Ihr Reiseführer Ihnen einige Erklärungen für Ihre individuelle Innenbesichtigung der Kathedrale geben oder Sie nutzen die freie Zeit für einen kurzen Bummel durch die Altstadt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeig-

**Alles nach Plan**

****

**St. Peter Port 05.05. / 07:00 – 18:00**

**St. Peter Port konnte wegen schlechten Wetters nicht angefahren werden. Selbst der Lotse konnte nicht an Bord kommen.**

**Nächster versuch: Cherbourg. Auch hier konnten wir wegen starken Windes nicht ankern. Weiter ging es nach La Havre**

**Achtung: Wenn der nächste Anlauf gelingt: Es gibt eine neue Jetty, an der die tenderboote anlegen. Von dort einige Minuten zu laufen bis die Ausflugsbusse erreicht werden**

**Nur der Ausflug nach Herm startet noch an der altbekannten Jetty**

**Le Havre 05.05. / 21:00 – 06.05. / 20:00**

**Liegeplatz / Shuttle**

**Wir kamen bereits um 22:00 Uhr in Le Havre an, da wir in St. Peter Port nicht anlegen konnten. Siehe oben.**

**Le Havre und Etretat**

vormittags | ca. 4 Std

Panoramafahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Le Havre. Kurze Freizeit für eigene Erkundungen und Weiterfahrt zum typisch normannischen Städtchen Etretat. Bekannt ist der Ort für seine steilen

Klippen und Felsformationen sowie die schönen Fachwerkbauten. Kurze Stadtbesichtigung zu Fuß und etwas Freizeit für eigene Erkundungen. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan. Als Alternative zur 30 min Freizeit in Le Havre wäre es schöner, wenn man Freizeit in Etretat einplant, da Schiff in Le Havre liegt und Gäste am Nachmittag noch nach Le Havre mit dem Shuttle Bus fahren können.**

**Deauville und Calvados**

vormittags | ca. 4 Std.

Von Le Havre fahren Sie entlang der »Blumenküste« mit ihrer reizvollen Landschaft zum mondänen Badeort Deauville, der sich am südlichen Küstenabschnitt der Côte Fleurie befindet. Deauville wurde in der zweiten

Hälfte des 19. Jahrhunderts zur ersten Adresse des europäischen und Pariser Geldadels. Sehenswert sind die luxuriösen Villen am Strand, das Spielkasino, der Yachthafen und »Les Planches«, die hölzerne Strandpromenade mit nostalgischen Umkleidekabinen. Nach ein wenig Freizeit Weiterfahrt durch das »Pays d’Auge«, dessen Landschaft durch Apfelbäume und weidende Kühe geprägt ist. Die Produktion des berühmten

bernsteinfarbenen Apfelbrandes Calvados ist hier von großer Bedeutung. In einer Calvados-Brennerei sehen Sie die Apfelpresse, die kupferfarbenen Destillationsapparate und den Keller, wo der Calvados in Eichenfässern

lagert. Nach einer Kostprobe Rückfahrt über die »Pont de Normandie« zum Schiff. Diese Schrägseilbrücke hat mit 856 m die größte Spannweite Europas.

**Alles nach Plan.**

**Deauville und Honfleur**

nachmittags | ca. 4,5 Std.

Von Le Havre fahren Sie nach Honfleur. Dieses idyllische Hafenstädtchen präsentiert sich mit unverwechselbaren Charme. Ihr Stadtrundgang führt Sie durch die schmalen Straßen mit ihren pittoresken Fachwerkhäusern. Sie

sehen die Kirche St. Catherine, im 15.Jh. aus Holz erbaut, die beiden Lagerhäuser, die der Salzlagerung dienten, sowie den alten Hafen. Weiterfahrt zum mondänen Badeort Deauville, der sich am südlichen Küstenabschnitt

der Côte Fleurie befindet. Deauville wurde in der zweiten Hälfte des 19.Jahr hunderts zur ersten Adresse des europäischen und Pariser Geldadels. Sehenswert sind die luxuriösen Villen am Strand, das Spielkasino, der Yachthafen sowie »Les Planches«, die hölzerne Strandpromenade mit nostalgischen Umkleidekabinen. Nach ein wenig Freizeit Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Alles nach Plan. Deauville => Vorsaison, daher noch viele Geschäfte geschlossen. Honfleur => gerne nächstes Mal mehr Zeit einplanen, da alle Geschäfte geöffnet**

**Fécamp und Étretat**

nachmittags | ca. 4,5 Std.

Etwa einstündige Busfahrt bis Fécamp. Die Stadt gewann dank ihres Fischereihafens und der Klostergeschichte im Laufe der Jahrhunderte an Bedeutung. Vom französischen Kulturministerium erhielt Fécamp eine Auszeichnung als »Stadt der Kultur und Geschichte«. Zu den wichtigsten Bauwerken zählt das Palais »Bénédictine« im Stil der Gotik und Renaissance, in dessen Kunstmuseum mittelalterliche sakrale Kunst ausgestellt wird. Weiterhin befindet sich hier die Brennerei des berühmten Kräuter- und Gewürzlikörs »Bénédictine«, dessen Zusammensetzung auf eine alte Klosterrezeptur zurückgeht. Nach der Besichtigung der Brennerei und einer Kostprobe fahren Sie weiter zum typisch normannischen Städtchen Étretat. Bekannt ist der Ort für seine steilen Klippen und Felsformationen sowie schönen Fachwerkbauten. Nach einem kurzen Rundgang und etwas Freizeit für eigene Erkundungen Rückfahrt nach Le Havre zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Einige Stufen im Palais Bénédictine sowie in Étretat.

**Alles nach Plan.**

**Panoramafahrt Paris**

ca. 10 Std. mit Lunchbox

Von Le Havre fahren Sie etwa 3 Std. mit dem Bus nach Paris. Während einer Panoramarundfahrt sehen Sie die wichtigsten Baudenkmäler sowie die größten Touristenattraktionen wie z.B. den Place de la Concorde, den

Champs Élysées, den Triumphbogen, die Alte Oper, den Louvre, den Invalidendom sowie den Eiffelturm, Wahrzeichen der Stadt. Zudem sehen Sie einige der berühmten Brücken wie Pont de l’Alma, Pont Alexandre III, Pont Neuf sowie die Pariser Conciergerie, ehemals Palast und Gefängnis. Paris hat so viel zu bieten, dass man während dieser Rundfahrt zwar einen guten Einblick erhält, aber die wahre Bedeutung der Weltstadt nur erahnen

kann. Lunchbox-Verzehr unterwegs. Nach der Besichtigung der berühmten Kathedrale Notre Dame de Paris (etwa 25 Minuten Fußweg vom/zum Busparkplatz) kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Die Route ist stark verkehrsabhängig. Keine Fotostopps erlaubt, der Bus versucht die Sehenswürdigkeiten möglichst langsam zu passieren.

**Alles nach Plan.**

**Giverny und Rouen**

ca. 9 Std. mit Lunchbox

Etwa 2 Std. Fahrt von Le Havre nach Giverny. Die Stadt wurde bekannt durch den berühmten Maler Claude Monet, der hier von 1883 bis zu seinem Tod 1926 lebte und wirkte. Sein Haus ist heute ein beliebtes Museum

und Anziehungspunkt für viele Künstler und Liebhaber des Impressionismus. Das Museum zeigt u.a. eine Sammlung japanischer Holzschnitte, aber auch ein Spaziergang durch den Garten ist eindrucksvoll. Monet

selbst hat ihn viele Male in seinen Bildern unnachahmlich festgehalten. Zu den Motiven gehören die Japanische Brücke, die Bambusbäume sowie die wunderschönen Wasserlilien. Nach der individuellen Besichtigung etwas

Freizeit in Giverny mit Gelegenheit zum Verzehr Ihrer Lunchbox. Busfahrt über die Autobahn nach Rouen, Hauptstadt der französischen Region Haute-Normandie, auch »Stadt der hundert Turmspitzen« genannt. Bei

einem 1,5-stündigen Rundgang durch die von Fachwerk gezierte Altstadt entdecken Sie die schönsten Bauwerke, u.a. die gotische Kirche St. Maclou sowie das dazugehörige Kloster und der Uhrenturm in der Straße »Gros

Horloge«. Selbstverständlich kommen Sie auch zum Alten Marktplatz, wo 1431 Jeanne d’Arc, die berühmte Jungfrau von Orleans, verbrannt wurde – heute steht hier eine moderne Kirche.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Filmaufnahmen im Claude-Monet-Haus sind nicht gestattet.

**Alles nach Plan.**

**Rouen und die normannischen Abteien**

ca. 9 Std. mit Lunchbox

Etwa 1,5-stündige Busfahrt über die Autobahn nach Rouen, Hauptstadt der französischen Region Haute-Normandie, auch »Stadt der hundert Turmspitzen« genannt. Der ausgiebige geführte Rundgang führt Sie

zunächst in den historischen Teil der Stadt. So sehen Sie den Alten Marktplatz, wo 1431 Jeanne d’Arc, die berühmte Jungfrau von Orleans, verbrannt wurde, den Uhrenturm mit einer der ältesten astronomischen

Uhren, den Gerichtshof sowie die berühmte Kathedrale. Nach der Führung haben Sie noch etwas Freizeit für eigene Erkundungen. Knapp 2,5 Stunden Freizeit und Gelegenheit zum Verzehr Ihrer Lunchbox. Weiterfahrt in

das kleine Dörfchen St. Martin de Boscherville. Dort befindet sich die weiße Abtei »Abbaye Saint-Georges«. Schon an den Toren erhalten Sie einen Eindruck von der normannisch-römischen Architektur. Sie fahren weiter

durch schöne Landschaft mit Calvados-Bäumen und hübschen Fachwerkhäusern nach Jumièges. Die Abtei von Jumièges wurde zerstört, wieder aufgebaut und dient heute als Auktionshaus. Ein Rundgang durch die Ruinen

wird Sie in die damalige Zeit zurückversetzen. Rückfahrt durch das Tal der Seine zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Abtei von Jumiège wird derzeit renoviert und steht nur eingeschränkt zur Besichtigung 46 zur Verfügung.

**Alles nach Plan.**

****

**Dover 07.05. / 07:00 – 18:00**

**Shuttle wie gewohnt zum Castle und zum City center / 5,- Euro**

**Ausserdem haben wir einen reinen Transfer nach London angeboten**

**EK 681,- GBP / VK 39,- € p.P.**

**Canterbury mit Kathedrale**

ca. 4 Std.

Sie fahren etwa eine Stunde mit dem Bus nach Canterbury. Von weitem sehen Sie die berühmte Kathedrale, die zu den wichtigsten Kirchenbauten Englands gehört. Individueller Rundgang durch das alte Stadtzentrum mit

Gelegenheit, die Kathedrale zu besichtigen (der Eintritt ist inklusive). Nach etwa 2,5 Std. Aufenthalt Rückkehr zum Schiff nach Dover. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Eine Führung in der Kathedrale ist nicht gestattet, alternativ kann vor Ort ein Audioguide für je GBP 4,- ausgeliehen werden.

**Einer der Fahrer am Vormittag hat sich leider verfahren bzw. nahm nicht die Ratschläge des guides an......**

**20 Minuten verloren**

**Sandwich und Walmer Castle**

ca. 4 Std.

Die nahegelegene Stadt Sandwich lädt mit altem Ortskern, mittelalterlichen Gassen, interessanten Kirchen und eleganten Häusern zum Bummeln ein. Sie verdankt ihre Bekanntheit vor allem einem: dem Sandwich, der

Legende nach vom 4. Earl of Sandwich erfunden, der aufgrund seiner Spielleidenschaft keine Zeit zum Essen fand und am Spieltisch Fleisch zwischen zwei Brotscheiben verzehrte. Weiterfahrt nach Walmer Castle, 1539

bis 1540 von Heinrich VIII. zur Abwehr einer möglichen Invasion aus den katholischen Ländern Frankreich und Spanien erbaut. Die Burg verfügte über 39 Geschütze, die aber einzig 1648 zum Einsatz kamen. Der berühmteste Bewohner des Schlosses war der Herzog von Wellington, der hier 1852 starb. Die Burg ist von einem besonders schönen Landschaftsgarten umgeben, der zum Spaziergang einlädt. Aufenthalt insgesamt 1,5 Std. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Derzeit finden Renovierungsarbeiten im Walmer Castle statt, daher sind nicht alle Innenräume zu besichtigen.

**Alles nach Plan. Walmer Castle sollte komplett aus dem Programm genommen werden, bis die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind, da zuviele Innenräume nicht zu besichtigen sind. Es wäre möglich statt dessen einen Aufenthalt in Deal einzuplanen.**

**Oder: Vielleicht noch mal Leeds als neues Ziel anbieten ?**

**Oder: Eine reine Panoramafahrt ?**

**London Panorama-Tour**

ca. 9 Std. mit Lunchbox

Über die Autobahn fahren Sie mit dem Bus etwa 2 Std. nach London. Dort angekommen, führt Ihre Panoramafahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt: das House of Parliament, Westminster Abbey, Downing Street, Whitehall, Trafalgar Square, St. James mit seinen alten Clubgebäuden und Piccadilly; weiter am Buckingham Palace vorbei zur St. Paul’s Cathedral, dem berühmten Bauwerk von Sir Christopher Wren. Anschließend haben Sie etwa 2,5 Stunden Freizeit für eigene Erkundungen und Einkäufe. Vom Reiseleiter erhalten Sie einen Stadtplan. Der Busein- und -zustieg ist in der Nähe des Covent Garden. Danach kehren

Sie auf gleicher Strecke zum Schiff zurück. Bitte beachten: Fotostopps während Ihrer Panoramafahrt sind verkehrsabhängig und erfahrungsgemäß selten möglich. Die Busfahrer sind jedoch

bemüht, die Sehenswürdigkeiten langsam zu passieren.

**Alles nach Plan. Auf dem Rückweg kamen 2 der Busse in einen Stau und waren 30-45 Minuten verspätet.**

**Wäre natürlich ein Vorteil wenn sich die Fahrer vor Rückfahrt über Staus informieren würden und sich absprechen. Aber das wird wohl nichts......**

**Historisches Rye**

ca. 4 Std.

Nach einer guten Stunde Fahrt über die Autobahn gelangen Sie nach East Sussex in das bezaubernde Rye, eine kleine mittelalterliche Stadt mit gepflasterten Gassen und Fachwerkhäusern. Genießen Sie etwa 1,5 Std.

Freizeit für eigene Erkundungen und schauen Sie sich das geschichts - trächtige Mermaid Hotel an. Anschließend fahren Sie zurück nach Dover.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

**Alles nach Plan.**

**London Panorama mit Tower of London**

ca. 8,5 Std.

Etwa 2-stündige Busfahrt nach London. Während der ausgiebigen Panoramafahrt sehen Sie einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten dieser pulsierenden Weltstadt: Big Ben, Westminster Abbey, London Bridge, die

Straßen Downing Street und Whitehall, den Trafalgar Square, den Piccadilly sowie die St. Paul’s Cathedral. Lunchbox Verzehr 48 unterwegs. An - schließend besuchen Sie den Tower of London, weltweit eines der bekanntesten und besterhaltenen historischen Gebäude. Der Grundstein wurde vor über 900 Jahren gelegt und der Tower war Burg, Festung, Gefängnis sowie Palast und blickt auf eine wechselvolle Geschichte. Der Tower

gehört der britischen Krone und beherbergt heute zahlreiche Ausstellungsund Museumsräume, u.a. mit einem Teil der britischen Kronjuwelen. 1988 wurde der Tower zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Aufenthalt ca.

2 Std. A schließend Rückfahrt zum Schiff.

**Toller neuer Ausflug; Gäste begeistert. Alles nach Plan.**



**Rotterdam 08.05. / 07:00 – 13:00**

**ROTTERDAM:** Cruise Terminal Rotterdam, Wilhelmanikade, port number 1245

Kostenloser Shuttleservice der Stadt / 2,5 km

**Delft und Den Haag**

ca. 4 Std.

Zunächst fahren Sie ca. 30 Min. in das grachtenreiche mittelalterliche Städtchen Delft. Während eines Rundgangs wird die Geschichte der Stadt wieder lebendig. Sie entdecken die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Delfts und spazieren über den Marktplatz, dessen Motiv durch den Maler Johannes Vermeer berühmt wurde. Weiterfahrt nach Den Haag, Regierungssitz der Niederlande. Seit 1831 residiert hier auch das Königshaus und Sie sehen den Arbeitspalast, in dem seit 30.04.2013 König Wilhelm-Alexander I. seine Geschäfte führt. Sie fahren über elegante Alleen und Boulevards, an denen sich Botschaften zahlreicher Länder und der Internationale

Gerichtshof befinden. Mehr als 150 internationale Organisationen haben ihren Sitz in Den Haag, das auch als Welt-Hauptstadt der Gerichtsbarkeit gilt. An schließend Rückfahrt zum Schiff.

**Alles nach Plan.**

**Rotterdam und Hafenrundfahrt**

ca. 3,5 Std.

Rotterdam zählt zu den modernsten Städten der Niederlande und wird daher auch »Manhattan an der Maas« genannt. In städtebaulicher Hin- sicht hat Rotterdam aufgrund der Art und Weise des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg, in dem die Stadt fast vollkommen zerstört wurde, weltweite Anerkennung gefunden. Während der etwa 1-stündigen Panoramafahrt sehen Sie einige der architektonisch besonders interessanten

Gebäude wie die »Cubicles«, das Rathaus und die Erasmus-Brücke, eine Schrägseilbrücke, auch »Der Schwan« genannt, sowie den Euromast, der 1960 erbaute Aussichtsturm. Besonders der geschäftige Hafen Rotterdams,

den Sie während einer etwa 1,5-stündigen Hafenrundfahrt per Boot kennenlernen, ist beeindruckend. Hier im größten Hafen außerhalb Asiens werden Waren aller Art umgeschlagen. Sie gleiten an der Skyline mit ihren

imposanten Gebäuden vorbei und erhalten einen einzigartigen Blick auf Werften, Docks und nicht zuletzt auf »De Rotterdam«, ein altes Kreuzfahrtschiff, das jetzt als Hotel genutzt wird. Anschließend Busrückfahrt zum

Schiff.

**Alles nach Plan.**

**Panoramafahrt u.a. durch Delfshaven / alter Stadtteil Rotterdams.**

**Transfer zum Keukenhof**

ca. 4 Std.

Etwa einstündiger Transfer zur holländischen Gartenanlage Keukenhof. Die Blumenausstellung bietet mehr als 700 verschiedene Blumenarten in gigantischen Gewächshäusern und kunstvoll angelegten Gärten. Hier

genießen Sie ca. 2 Std. Freizeit zur Erkundung der eindrucksvollen Blumenpavillons

**Alles nach Plan.**

Liebe Grüße von Bord

Susan und Wolfgang

****